

Durch Nebel und Nieselregen: Cross-Lauf auf der Steinert

Sommercup-Finale steigt in Girkhausen. Wittgensteiner Leistungen machen Mut für die anstehende Wintersaison

Girkhausen. Das Finale des Sommercups der Nordischen Skisportler fand am vergangenen Wochenende auf der Steinert in Girkhausen statt und die heimischen Sportler wussten im dichten Nebel erneut zu überzeugen.

178 Teilnehmer quälten sich über die Waldstrecke in Girkhausen, ganze 15 Mal stand am Ende ein Wittgensteiner auf dem Siegerpodest. „Wir sind mit dem Wettkampf zufrieden und können stolz auf die Leistungen unserer Jugendläufer sein“, erklärte deshalb Detlef Buchwald, Vorsitzender des Skuclubs Girkhausen und Organisator des Wett-

kampfs auf der Steinert. Und in der Tat rissen die Läufer an diesem regnerischen Sonntag die Kilometer auf der Rennstrecke in tollen Zeiten ab. So zum Beispiel Bente Rekowski vom SK Wunderthausen, die sich in 14 Minuten über 3000 Meter zur Siegerin kürte. Auch Teamkollegin Martha Hedrich (Schülerinnen U15) zeigte die beste Leistung ihrer Altersklasse. Bei den Schülern U15 musste sich Ansgar Klein vom VfL Bad Berleburg nur um sechs Sekunden Aron Kroll (Langewiese) geschlagen geben. In den jüngeren Altersklassen hingegen waren die Wittgensteiner und vor allem der SC

Girkhausen eine wahre Macht. Von den Schülern U5 bis zu den Schülern U14 standen mit Jakob Klose, Pheli-



Bjarne Klein (l.) hatte über einen Kilometer auf der Steinert nur um ein paar Sekunden das Nachsehen. FOTO: VEREIN

na Höse, Bjarne Fischer, Christian Dickel, Fridtjof Motte, Jan Dragowski und Mika Lauber nur Läufer des Veranstalters ganz oben auf dem Podest. „In der Jugend sind wir ganz stark. Das zahlt sich im Winter hoffentlich aus“, so Buchwald über die Leistung „seiner“ Schützlinge.

Sommercup-Sieger aus Wittgenstein

Das Rennen in Girkhausen war dabei der letzte von insgesamt fünf Läufen des Sommercups Nordisch-Ski Rothaargebirge. Auch in der Gesamtwertung dominieren die Wittgensteiner. Der SC Girkhausen stellt mit Svea Homrighausen (Schüler

U7) und Vegard Motte (Schüler U8) zwei Gesamtsieger bei den „ganz Kleinen“. Bastian Schumacher (Bad Berleburg) sicherte sich den Sieg bei den Schülern U9. Benedikt und Jonathan Weller (Wunderthausen) waren bei den Schülern U10 die Besten über fünf Rennen, während bei den Schülern U11 mit Janne Brandenburger, Christian Dickel und Mattis Grauel gleich drei Girkhäuser den Sieg unter sich ausmachten. Ähnlich war dies bei den Schülerin U14, wo der Elin Rekowski (Rückershausen) vor ihren Teamkolleginnen blieb. Jonas Schmidt sicherte sich die Krone bei den Schülern U15.